

T

Dieter Schnack
Thomas Gesterkamp

HAUPTSACHE ARBEIT?

Männer zwischen Beruf
und Familie



Rowohlt

Inhalt

1	Vorwort zur Taschenbuchausgabe	8
2	Die ernste Arbeit, der ganze Mann und das bißchen Haushalt	13
Die ernste Arbeit		
3	Arbeit, Arbeit, Arbeit Der Beruf im Mittelpunkt des gesellschaftlichen Lebens	31
4	Ich kaufe, also bin ich Arbeit und Konsum	45
5	Horror vacui Arbeitslosigkeit als Verlust einer Heimat	59
Das bißchen Haushalt		
6	Privatvergnügen Elternschaft Die Familie am Rand des gesellschaftlichen Lebens	70
7	Ernährer, Faulpelz, Flüchtling, Opfer Ansichten auf einen jungen Bauingenieur und seine Frau	83
8	Die Haare in der Dusche Über Gerechtigkeit in Beziehungen	96
9	Papa kommt später heute Vollerwerbstätigkeit und Vaterrolle	104

io Ich tu doch mein Bestes	
Vereinbarungsversuche aus Männersicht	117

Der ganze Mann

11 Wo die wilden Kerle wohnen	
Männerträume und Familienalltag	128
12 Mobil, flexibel, heimatlos	
Das Zuhause des Mannes	140
13 Mann gönnt sich ja sonst nichts	
Arbeit und männliche Identität	152
14 Schwindende Macht-Erotik	
Der veröffentlichte Hausmann	171

Ernst zu nehmende Blockaden, zaghafte Veränderungen und ein kleines bißchen Utopie

15 Flickwerk nicht erwünscht	
Die Rhetorik der Gleichstellung	181
16 Dienstmädchen, Steuern und Finanzen	
Der sanfte Druck patriarchaler Familienpolitik	192
17 Was macht der Herr am fünften Tag ?	
Der Streit um kürzere Arbeitszeiten	202
18 Der Verein der fleißigen Facharbeiter	
Männerbund Gewerkschaft	219
19 Aschenputtel postmodern	
Das Phänomen Hera Lind: Wovon Frauen träumen	232

20	Störenfriede am Schreibtisch	
	Die Zeitpioniere	239
21	Brief an einen jungen Vater	
	Das Experiment geteilter Elternschaft	250
22	Vom Arbeitsmann zum ganzen Menschen	272
23	Zum Weiterlesen	282